

Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 108.

Dienstag den 9. Mai

1854.

Ausschreiben.

Um den 16. v. Mts. sind aus einem Wohngebäude zu Erbach:

- 1) ein kupferner Kessel von 22 Zoll Durchmesser und etwa 16 Zoll Tiefe;
- 2) ein kupfernes s. g. Schiffchen mit Deckel von 15 Zoll Länge und 10 Zoll Breite;
- 3) zwei messingene Krabben von etwa einem Fuß Länge und
- 4) zwei Bleiröhren von $1\frac{1}{2}$ Zoll Durchmesser und zusammen von etwa 10 Schuh Länge;

entwendet worden.

Herzogl. Kreisamt wird ersucht, wegen dieses Diebstahls die geeigneten Nachforschungen anzustellen und im Falle sich hierauf bezügliche Spuren ergeben sollten, Mittheilung davon zu machen.

Eltville, den 4. Mai 1854.

Herzogl. Justizamt.
Westerburg.

Den H. Polizei-Commissariaten und den H. Bürgermeistern des Kreisamts zur Beachtung.

Wiesbaden, den 8. Mai 1854.

Herzogl. Kreisamt.
Ferber.

2030

Da der polizeilichen Verfügung — daß Kinder nur im Beiseyn ihrer Eltern oder Lehrer, und Kindermägden nur in Begleitung ihrer Herrschaft der Zutritt in die Kursaal-Anlagen gestattet wird — in den letzten Tagen vielfach zuwidergehandelt worden ist, so wird dieselbe hierdurch nochmals in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, 8. Mai 1854.

Herzogl. Polizei-Commissariat.
Lade.

Gefunden:

Mehrere Schlüssel.

Wiesbaden, 8. Mai 1854.

Herzogl. Polizei-Commissariat.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 10. Mai Vormittags 10 Uhr werden in dem Domaniel-Wald-Distrikt Brücher, Oberförsterei Platte, versteigert:

25 Klafter birken Holz,

7525 Stück buchene Wellen,

2000 " gemischte Wellen.

Wiesbaden, den 2. Mai 1854.

Herzogl. Receptur.
Reichmann.

1995

Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 9. Mai Vormittags 10 Uhr kommen in der Oberförsterei Platte zur Versteigerung:

- a) im Domaniel-Wald-Distrikt „Rentmayer“:

90 $\frac{1}{4}$ Klafter buchenes Scheitholz,

17 ³ / ₄	"	"	Brügelholz,
--------------------------------	---	---	-------------

4200 Stück buchene Wellen;

- b) im Domanial-Wald-Distrikt „Gewachsender Stein“:

$\frac{1}{2}$ Klafter eichenes Scheitholz und

1000 Stück buchene Wellen.

Anfang in der Rentmauer.

Wiesbaden, den 9. Mai 1854.

Herzogliche Receptur.

Reichmann.

1999

Notizen.

Heute Dienstag den 9. Mai,

Vormittags 9 Uhr,

Holzversteigerung im Bleidenstadter Gemeindewald, Distrikt Hinterhänchen.

(S. Tagblatt No. 106.)

Nachmittags 3 Uhr:

- 1) Haus- und Ackerversteigerung der Johann Christian Cron Erben und
- 2) Ackerversteigerung des minderjährigen Christian Pauli in dem Rathshause dahier. (E. Tagblatt No. 107.)

Die Erhebung von $\frac{3}{4}$ Simplum Kirchensteuer pro 1854 hat nunmehr begonnen und wird hiernach an alsbaldige Entrichtung derselben hiermit erinnert.

Wiesbaden, den 29. April 1854.

Leßerich,

1849

Kirchenrechner.



Große Burgstraße No. 13.

Abfahrt

der

Omniбусse oder Wagen

von Wiesbaden nach Biebrich

iii

directem Anschluß an die Dampfschiffe

der

Vereinigten Gesellschaften:

Morgens 5½, 6½, 8½ und Mittags 12 Uhr.

Die Einschreibungen geschehen auf dem Bureau von

C. Leyendecker & Comp.,

große Burgstraße No. 13.

Das Bureau übernimmt zur Beförderung nach **Biebrich**, sowie auch nach allen anderen Richtungen Reiseeffecten, Handelsgüter und sonstige Gegenstände unter den billigsten Preisen und prompter Bedienung. 2081

Bereins fl. 10 Loose

zur Ziehung, Montag den 15. Mai auf hiesigem Rathhause, mit den Haupttreffern von fl. 10,000, 5000 und 1000 rc. zu fl. 1 per Stück, sowie Originalloose zum Tagescours sind zu haben bei

2032

C. Leyendecker & Comp.

Heute Dienstag den 9. Mai:

Musikalische Unterhaltung

der Sängersfamilie **Risinger** aus Wien bei Herrn **H. Engel.**
Anfang 7 Uhr. 2033

Die Steigerer der **Bitter'schen** Mobilien werden aufgefördert, im Laufe dieser Woche Zahlung an den Unterzeichneten zu leisten und wird derselbe in der Mittagsstunde von 12 bis 1 Uhr zur Empfangnahme bereit sein.

2034

Jonas Thon.

Nerostraße No. 14 sind 6 junge **Sühner** zu verkaufen. 2035

Lumpen, Knochen, Papier und **weißes Glas** werden zu dem höchst möglichen Preise gekauft von

2036

Martin Seib,
Oberwebergasse No. 23.

Frischer Rheinsalm bei **C. Acker.** 1725

Möbel-Rattune, um gänzlich damit aufzuräumen, empfiehlt zu herabgesetzten Preisen

August Jung.

2037

Zu verkaufen

1 Sopha und 6 Stühle, 1 Schreibtisch und 1 runder Tisch von Rußbaumholz, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 moderne gewirkte, sowie eine türkische Shawl (alle Gegenstände so gut wie neu) durch das Geschäftsbureau von

C. Leyendecker & Comp. 2038

Bamberger Schmelzbutter

ist bei Unterzeichnetem in bester Qualität zu haben, sowohl in einzelnen Pfunden zu 30 kr. per Pfund, sowie bei Abnahme von 1 Kübel von 30 oder 60 Pfund zu 28 kr. per Pfund.

Biebrich, im Mai 1854.

J. R. Lembach.

2039

Ein **englischer Flügel** steht sehr billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 1927

Strohütte.

Runde Mädchen- und Knabenhüte sowohl in der Naturfarbe, wie in schwarz und weiß, sowie sehr billige Mädchen-Capote sind in der Central-Flechtchule der **Filanda** wieder vorrätzig. 2023

Den Herren Malern und Weißbindern überlasse ich zu billigen Preisen und guter Qualität **Ultra Marin** bester Sorte, **Pariserblau**, des gleichen **Holländisch Bleiweiß** 1te Sorte, weißen, grauen und gelben **Bolus**, trocknen Wiener **Carmoisinlack** erste Qualität, **Neuwiederblau** und **Neuwiedergrün** 1te Sorte, **Copallack** der Schoppen 10 fr. ohne Glas.

2040

C. F. J. Merk, Materialist.

Gesuche.

Furnished cottage to let, most beautifully situated in the highest part of Mayence, for the period of six weeks a small family without children would be preferred. For all particulars apply to the Office of this paper.

Eine ehrliche Köchin, sowie ein Bedienter, beide mit guten Zeugnissen, werden gesucht Marktstraße No. 24. 2010

Ein junger Mensch von 15 Jahren sucht eine Gewerbelehre ohne oder mit Lehrgeld, am geeignetsten auf längere als gewöhnliche Lehrzeit. 1892

Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann gleich eintreten. Näheres Oberwebergasse No. 32 eine Stiege hoch. 1895

Eine Köchin, welche gut kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle. Das Nähere zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 2041

Ein Mädchen, welches schön bügeln kann, wünscht Beschäftigung. Das Nähere zu erfragen Saalgasse No. 12. 2042

Ein schon befahrtes Frauenzimmer von gutem Ruf, welches noch Lust an einem Geschäfte hat, kann sich mit einem geringen Vermögen hier vortheilhaft ansässig machen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2043

Eine gefeste reinliche Person, welche gut kochen kann, wird gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 2044

Ein Mädchen, welches gut kochen, sowie auch in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 2045

Ein wohlerzogener Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei **Chr. Berges**, Schuhmachermeister. 2046

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen versehen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 2047

Ein Mädchen, das gut kochen und alle Hausarbeit versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Das Nähere zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 2048

Zwei noch brauchbare Thüren werden zu kaufen gesucht. Das Nähere Taunusstraße No. 1. 2049

2400 und **1400 fl.** sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit in hiesiger Stadt auszuleihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2050

240 fl. oder auch **340 fl.** Vormundschaftsgeld sind auszuleihen bei **P. Sögen.** 1903

1000 fl. für den zweiten evangel. Kirchenbaufonds, **1550 fl.** für den zweiten Pfarrfonds und **774 fl. 36 fr.** für den Glöcknererfonds d. hier liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. 1904

1871

Jakob! wo warst Du dann am Sonntag Morgen? es hat gar nitt gemacht und der **Carl** wollt noch komme. 2051

Ruhrkohlen.

Von heute an während 8 Tagen lasse ich **Ofen- und Schmiedegeries** bester Qualität ausladen.

Wiesbaden, den 4. Mai 1854.

Hch. Heyman. 1975

Freunden und Gönnern bringe ich meine neu eingerichteten **Schießstände** auf dem Markt und am Curiaal in empfehlende Erinnerung. **August Gerhardt.** 1889

Verloren.

Am verflossenen Mittwoch wurde auf dem Wege von der Webergasse durch die Saalgasse bis in die Nerostraße und von da denselben Weg wieder zurück bis in die Webergasse ein goldener **Ohrring** mit einem goldenen Glöckchen verloren. Wer denselben Webergasse No. 19 abgibt, erhält eine Belohnung. 2052

Am Sonntag Morgen wurde vom Michelsberg bis zur Schwalbacher Chaussee ein **Zeugstiefelchen** verloren. Man bittet denselben bei Schuhmacher **Bernhard** abzugeben. 2053

Am verflossenen Donnerstag sind vier weiße **Unterröcke** auf der Berg-hofischen Bleiche abhanden gekommen.

Der Besitzer derselben wird in seinem Interesse ersucht, dieselben in dem Nonnenhof dahier baldmöglichst abzugeben, widrigenfalls die erforderliche Anzeige hiervon dem H. Polizeiamt gemacht werden wird. 2055

Ein leinenes **Taschentuch**, durch Irrthum von der Kadesch'schen Bleiche mitgenommen, kann von dem Eigenthümer abgeholt werden Wilhelmstraße No. 21. 2056

Das Dienstmädchen, welches am Donnerstag im Theater einen seidenen **Regenschirm** stehen ließ, bittet den redlichen Finder, hauptsächlich die Dame, welche neben ihr saß, denselben in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 2057

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Am Dogheimerweg sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 2058

Am Nerothal bei Carl Künstler sind Zimmer, möblirt und unmöblirt, zu vermieten. 1394

Bierstädterweg im Guckuck'schen Landhaus ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 1981

Burgstraße No. 10 bei H. W. Burk ist ein Dachlogis zu vermieten. 731

Burgstraße No. 13 ist ein Zimmer mit daranstoßender Kammer im Hinterbau auf den 1. Mai zu vermieten. 1843

Dogheimer Chaussee bei Kilian ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten und gleich zu beziehen. 1982

Häfnergasse 12 ist im obern Stock eine Wohnung zu vermieten. 910

Heidenberg 30 ist auf den 1. Juli ein Dachlogis zu vermieten. 1775

- Hochstätte bei Fruchtmöller Dieges ist ein Logis zu vermieten und kann
 den 1. Juli bezogen werden. 1558
 Kapellenstraße No. 9 sind gleicher Erde zwei ineinandergehende möblierte
 Zimmer zu vermieten. 1777
 Kirchgasse in dem Hause der Gebrüder Walther ist im großen Vorder-
 hause eine Mansardwohnung auf den 1. Juli zu vermieten. 1196
 Kirchgasse No. 7 bei G. C. Bücher ist ein schön möbliertes Zimmer mit
 Cabinet zu vermieten. 2059
 Kirchgasse bei Lackirer Jumeau ist das von Frau Steuerrath Stahl
 bewohnte Logis im zweiten Stock auf den 1. Juni zu beziehen. 1484
 Kleine Schwalbacherstraße No. 3 ist ein Logis mit Werkstätte zu
 vermieten; das Haus auch zu verkaufen. 2060
 Marktstraße 18 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 443
 Marktstraße No. 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus
 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst Re-
 mise und Stallung, auf 1. Juli zu vermieten. 1844
 Mauergasse No. 10 ist im Hinterhause eine vollständige Wohnung zu
 vermieten. 1778
 Messergasse No. 10 ist ein geräumiges Logis, wozu ein heizbarer
 Laden abgegeben werden kann, auf 1. Juni zu vermieten. 1908
 Messergasse No. 27 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1197
 Michelberg 20 ist ein Logis zu vermieten und gleich zu beziehen. 2061
 Mühlgasse No. 4 ist die von Hof-Korbmacher Eichhorn seit 6 Jahren
 bewohnte Wohnung mit Laden, sammt großer Werkstätte und allem Zu-
 behör sogleich wieder zu vermieten. Auch ist daselbst im Hinter-
 haus eine Wohnung, bestehend in 2 großen Stuben, Cabinet, Küche
 und Zubehör, sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann das Ganze
 zusammen gegeben werden. Auskunft ertheilt Georg Hack, Geis-
 bergweg No. 14. 47
 Mühlgasse No. 7 ist das Logis im zweiten Stock, bestehend aus 4 Zim-
 mern ic., sogleich oder später, im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. 1600
 Nerostraße No. 6 ist eine Mansarde-Wohnung von 2 Zimmern, Küche
 und anderen Bequemlichkeiten, stündlich an eine einzelne Person zu
 vermieten. 1984
 Nerostraße No. 9 ist ein vollständiges Logis, bestehend aus 4 Zimmern,
 1 Küche, 2 Speisekammern, Keller und Holzstall, nebst Mitgebrauch
 eines Bleichplatzes, auf den 1. Juli zu vermieten. 1985
 Obere Friedrichstraße No. 20 sind zwei Zimmer mit oder ohne Zu-
 behör zu vermieten und können gleich bezogen werden. 1706
 Obere Friedrichstraße No. 26 ist der zweite Stock zu vermieten und
 den 1. Juli zu beziehen. 1305
 Obere Schwalbacherstraße No. 19 sind im Hinterhaus zwei Woh-
 nungen und im Hauptgebäude ein möbliertes Zimmer zu vermieten und
 können am 1. Juli bezogen werden. Näheres bei Herrn Revisor
 Gastner zu erfragen. 1707
 Oberwebergasse No. 26 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1708
 Oberwebergasse bei Wilhelm Heerlein ist ein Logis gleich oder später
 zu vermieten. 1909
 Rheinstraße No. 8 sind mehrere gut möblierte Wohnungen
 auf 10. oder 15. Mai zu vermieten. 1986

Römerberg No. 37 bei W. Bott ist eine mittelgroße Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Sparherd, Speicherkammer, Mitgebrauch einer Waschküche, eines Bleichplätzchens und sonst allen Erfordernissen, zu vermieten. 1988

Saalgasse 2 ist im 2. Stock bis 1. April ein Logis zu vermieten. 257

Saalgasse No. 13 ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten. 1092

Schulgasse No. 3 sind drei vollständige Logis zu vermieten. 1559

Schwalbacher Chaussee in dem neuerbauten Landhause des Lünchermeisters H. Hammelmann ist der erste Stock mit allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 715

Schwalbacher Chaussee bei Maurermeister Quersfeld ist im untern Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Keller und Holzstall, auf den 1. Juli zu vermieten. 2062

Schwalbacherstraße 18 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1990

Schwalbacherstraße No. 24, in meinem Landhause, ist im Seitenbau eine Wohnung zu vermieten. A. Auf. 1846

Steingasse No. 16 ist ein Logis gleich zu beziehen. 1712

Taunusstraße No. 15 ist der zweite Stock; sodann ein kleines Logis im Seitenbau auf den 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen kann das Ganze zusammen gegeben werden. 1910

Untere Friedrichstraße No. 37 ist eine Wohnung im Hinterhause, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Zubehör zu vermieten und kann auf 1. August bezogen werden. 2063

Wilhelmstraße No. 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern, Küche und übrigem Zubehör, auf 1. Mai mit oder ohne Möbel zu vermieten. 737

Der zweite Stock meines Hauses steht von heute an zu vermieten. F. Lehmann. 1309

In meinem Hause in der unteren Webergasse ist ein Laden mit Logis zu vermieten. Hermann Strauß. 1993

Eine zu No. 45 der unteren Webergasse gehörige geräumige Scheuer ist auf Johanni d. J. anderweit zu vermieten. Näheres Nerostraße No. 9. 1994

In meinem Landhause am Bierstadter Weg dahier ist die Bel-Etage zu vermieten. B. Kochendörffer. 1715

Meine beiden neuerbauten Häuser, das eine am Kursaalweg, das andere in der Kapellenstraße gelegen, sind auf den 1. Juli zu vermieten. W. Rücker. 2064

In meinem Hause im Graben ist die Bel-Etage an eine stille Familie zu vermieten. C. F. J. Merk. 2040

In Castel

Herrenstraße No. 158 ist eine schöne Wohnung mit der Aussicht auf den Rhein zu vermieten. 1912

Oberwebergasse bei Wilhelm Heerlein ist eine Abtheilung gewölbter Keller zu vermieten. 1909

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 9. Mai: Der geheime Agent. Lustspiel in 4 Aufzügen von F. W. Hackländer. Herzog Alfred: Hr. Ham als Gast.

Dienstnachrichten.

Seine Hoheit der Herzog haben dem Hofmarschall Grafen von Nesselrode-Gymnich die Erlaubniß, das ihm von Seiner Majestät dem Könige von Württemberg verliehene Comthutkreuz des Ordens der Württembergischen Krone anzunehmen und zu tragen gnädigst ertheilt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Herzogl. Braunschweigischen Legationsrath Dr. Liebe zu Höchstihrem Geschäftsträger am Königlich Preussischen Hofe zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den Eduard Holzhauser zu Moskau zum Consul daselbst gnädigst ernannt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Kreisamtssecretär König von Limburg als Secretär an das Justizamt zu Langenschwalbach und den Justizamtssecretär Appel von Langenschwalbach als Secretär an das Kreisamt zu Limburg zu versetzen geruht.

Seine Hoheit der Herzog haben den Leibjäger Köpp zum Oberjäger, die Forstcandidaten Speck von Habamar und Krückeberg zur Platte zu Forstaccessisten, ersteren bei der Oberförsterei Habamar und letzteren bei der Oberförsterei Platte, und den Forstcandidaten von Schott aus Blätsberg zum Accessisten bei der Ministerialabtheilung des Innern zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den Candidaten der Heilkunde Dr. Heinrich Vogler von Gms zum zweiten Medicinalaccessisten für den Bezirk Nassau mit dem Wohnsitz in Gms gnädigst ernannt.

Der von des Herrn Fürsten von Thurn und Taxis Durchlaucht erfolgten Präsentation des Postverwalters Anton Elz zu Limburg zum Posthalter daselbst ist die landesherrliche Bestätigung ertheilt worden.

Friedrich Wenkenbach von Dillenburg und Johann Höchst von Obertiefenbach sind in Folge der im Monat März l. J. stattgefundenen theoretischen (ersten) Concursprüfung in die Zahl der geprüften Candidaten der Bergbau- und Hüttenkunde und Gustav Heberlein von Braubach nach bestandener Prüfung als Candidat der Markscheidkunst aufgenommen worden.

Der Candidat Ehrling von Wiesbaden ist zum Pfarrvicar in Bierstadt ernannt worden.

Die durch das Ableben des Pfarrers Moll zu Massenheim zur Erledigung gekommene Schulinspektion ist dem Pfarrer Eberz zu Nordenstadt übertragen worden.

Die Reallehrer Hermann zu Mosbach-Biebrich und Ulrich zu Limburg sind in gleicher Eigenschaft, ersterer nach Usingen, letzterer nach Montabaur, Lehrer Becker an der Realschule zu Usingen an diejenige zu Mosbach-Biebrich und Lehrer Wolf an der Realschule zu Montabaur an diejenige zu Limburg versetzt worden.

A s s i e n, II. Q u a r t a l.

Heute Dienstag den 9. Mai:

1) Anklage gegen Caspar Delian von Schlungenbad, 31 Jahre alt, Tagelöhner, wegen Raub und Bettelns.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath von Löw.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator-Substitut Flach.

Bertheidiger: Herr Procurator Dr. Leisler jun.

2) Anklage gegen Lorenz Kullmann von Harheim, 35 Jahre alt, Schneider von Geschäft, wegen Diebstahls.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath von Löw.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator-Substitut Flach.

Bertheidiger: Herr Procurator Wilhelmsen.